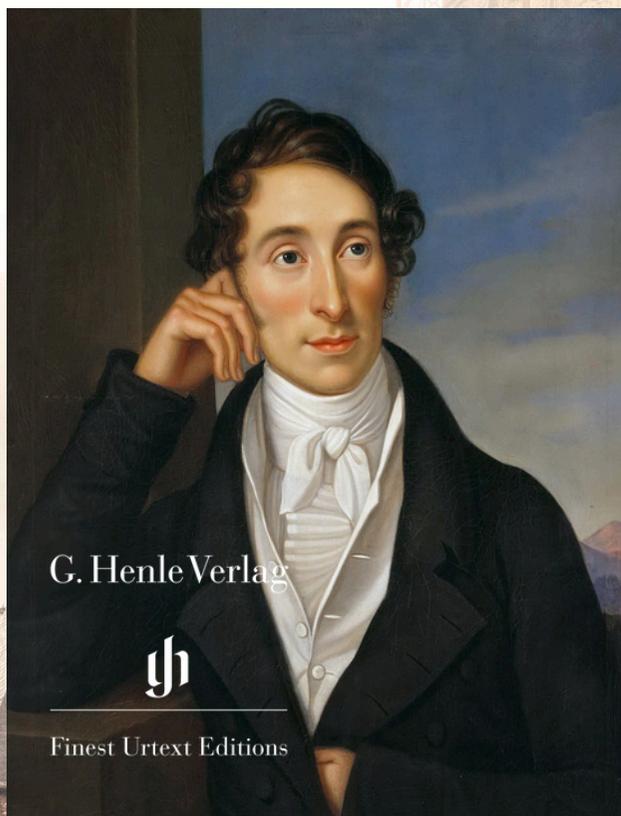


# C. M. v. WEBER

## KONZERTSTÜCK F-MOLL OP. 79 FÜR KLAVIER UND ORCHESTER



G. Henle Verlag



Finest Urtext Editions

### DAS WERK ...

- ... ist in einer freien Form notiert, als eine Folge von Gemütszuständen.
- Das sogenannte „Konzertstück“ ist im Wesentlichen sein drittes Klavierkonzert.
- Weber hatte von Beginn an geplant, das Werk in einer Molltonart zu komponieren, befürchtete aber gleichzeitig, dass dies beim Publikum nicht gut ankommen würde.
- Er ging daher von einem programmatischen Inhalt aus, einer dramatischen Liebesgeschichte im Kreuzritter-Milieu, die die Musik motivieren sollte, die er aber geheim hielt.

### DIE HENLE-AUSGABE

- Die erste Urtext-Ausgabe
- Der Fingersatz stammt von dem weltweit angesehenen Pianisten Marc-André Hamelin.

Weber

Urtext

Konzertstück f-moll  
für Klavier und Orchester  
Opus 79 · Klavierauszug

Concerto in f-moll op. 79  
for Piano and Orchestra · Piano Reduction

**Bekannteste**

### ... Passage

- Das Anfangsmotiv des langsamen ersten Teils.
- Die jubelnde Musik im Finale, T. 329 ff, ist im charakteristischen “Weber-Ton” geschrieben.

### ... Interpreten

- Herausragende Interpretationen lieferten legendäre Pianisten wie Claudio Arrau und Alfred Brendel.